

	<p>Objekt: Büste eines Mannes mit Ohrschmuck</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Stadt- und Fürstengeschichtliche Sammlung, Ethnografica</p> <p>Inventarnummer: NAT 1753</p>
--	---

Beschreibung

Büste eines Mannes mit Ohrschmuck und angedeuteter Kette. Teil einer Figurengruppe, die laut Inventar Anfang 20. Jh. von Luise Helene v. Schönburg-Waldenburg von einer Afrika-Reise mitgebracht worden war oder von Fürst Otto Victor II zwischen 1907 bis 1909. Figurengruppe steht evtl. in Zusammenhang mit Missionar Bruno Gutmann und/oder im Kontext der Mission-Engagements des Fürstenhauses in die Sammlung eingegangen. Teil der Gruppe sind auch zwei "Dornauszieher"-Figuren (antike Metaphorik).

Dornauszieher-Metapher und Erzählung auch bei Maasai verbreitet, als Synonym für Emanzipation und Erwachsenwerden, von hoher kultureller Symbolkraft. Gesamte Figurengruppe als Narrativ den Maasai zuordenbar: Die Ohren der Figuren, die Schilde und Umhänge etc. Die gesamte Figurengruppe wurde mit dem Blatt des Eitii-Baumes textualisiert. Vermutlich hat es in Deutsch-Ostafrika einen Missionsschüler oder einen dortigen Lehrer und Künstler gegeben, aus dessen Händen die stilistisch sehr geschlossene Gruppe stammt. Aus dem ehemaligen Besitz des Fürstenhauses von Schönburg-Waldenburg. In der Ausstellungsbezeichnung aus der Mitte des 20. Jh. als "Neger mit Tellerohren" bezeichnet.

Grunddaten

Material/Technik: Ton, tlw. poliert
Maße: H 12,9 cm, B 13 cm, T 8,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 20. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Büste
- Kette
- Mission (Religion)
- Ohrschmuck